

Prüfungsstoff

Traktat: Gotteslehre *oder* Christologie

plus

Spezialthema nach Vereinbarung (kann aus allen Bereichen der Systematischen Theologie gewählt werden außer aus dem Themenbereich des von Ihnen gewählten Traktats)

Grundlagenliteratur

Christologie:

Der geschichtliche Jesus und die Botschaft vom Reich:

Angelika Strotmann, *Der historische Jesus: eine Einführung*, 2. aktual. Aufl., Paderborn 2015, 21–34; 99–119.

Die Bedeutung des Todes Jesu:

Josef Niewiadomski, *Nur ein Sündenbock? Dramatischer Zugang zum Opfertod Jesu*: Magnus Striet/Jan-Heiner Tück (Hg.), *Erlösung auf Golgota? Der Opfertod Jesu im Streit der Interpretationen*, Freiburg/Br. u.a. 2012, 83–100.

Das Zeugnis der Auferstehung

Theodor Schneider, *Was wir glauben. Eine Auslegung des Apostolischen Glaubensbekenntnisses*, Düsseldorf 1985, 278–302.

Von der Verkündigung Jesu zum verkündigten Christus:

Stefan Schreiber, *Von der Verkündigung Jesu zum verkündigten Christus*, 70–81; 86–102.

Das christologische Dogma I: bis zum Konzil von Nizäa

Hans Kessler, *Christologie: Theodor Schneider (Hg.), Handbuch der Dogmatik, Bd.1*, Ostfildern 2013, 325–342.

Das christologische Dogma II: bis Chalcedon

Hans Kessler, *Christologie: Theodor Schneider (Hg.), Handbuch der Dogmatik, Bd.1*, Ostfildern 2013, 342–358.

Aktuelle Perspektiven – Theologie der Befreiung

Jon Sobrino, *Christologie der Befreiung, Bd.1.*, Mainz 2008, 27–42.

Fünf der sieben Unterthemen sind zu bearbeiten. Für L1 gilt: Der Text von Strotmann muss gewählt werden.

Examensprüfung im Fach Systematische Theologie
Prof. Dr. Mirja Kutzer

Gotteslehre:

Metaphysikkritik/Nachmetaphysisches Denken:

Markus Knapp, Verantwortetes Christsein heute. Theologie zwischen Metaphysik und Postmoderne, 7–34.

Gottesbeweise

Michael Seewald, Einführung in die Systematische Theologie, Darmstadt 2018, 83–105.

Offenbarung

Knut Wenzel, Offenbarung – Text – Subjekt. Grundlegungen der Fundamentaltheologie, Freiburg u.a. 2016, 57–107.

Wie von Gott reden:

Jürgen Werbick, Prologomena: Theodor Schneider (Hg.), Handbuch der Dogmatik, Bd.1, Ostfildern 2013, 23–38.

Theodizee:

Armin Kreiner, Das Theodizeeproblem und Formen seiner argumentativen Bewältigung: Ethik und Sozialwissenschaften 12(2001)147–157.

Biblische Gotteslehre:

Thomas Hieke, Aspekte alttestamentliche Gottesvorstellungen: Karlheinz Ruhstorfer (Hg.), Gotteslehre. Theologie studieren – Modul 17, Paderborn 2014, 19–72.

Das trinitarische Dogma:

Bertram Stubenrauch, Dreifaltigkeit, Ostfildern 2002, 60–99.

Fünf der sieben Unterthemen sind zu bearbeiten. Für L1 gilt: Der Text von Hieke muss gewählt werden.

Alle Texte finden Sie im Moodle-Kurs zum Examenskolloquium!